

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte**

Band (Jahr): **8 (1945-1946)**

Heft 1-3 [i.e. 4-6]

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Eidgenosse, läset „Schwyzerlüt“

Im „Schwyzerlüt“-Verlag Fryburg (IIa 795) si usecho:

I. Jahrg. „Schwyzerlüt“ 1939 (3.—) II. Jahrg. „Schwyzerlüt“ 1940(3.—)

*Nr. 1—2 Rudolf von Tavel-Nummer	60 Rp.	*Nr. 1—4 Wiehnachts-Nummer,	80 Rp.
*Nr. 3—4 Verschideni Biträg	60 Rp.	*Nr. 5—7 Soldate-Nr. 1939/40	70 Rp.
Nr. 5—6 Josef Reinhart Nummer	60 Rp.	Nr. 8—9 Muetertag	60 Rp.
Nr. 7—9 Für d'Schwyzerjuget	80 Rp.	Nr. 10—12 Uslandschwyzer-Nr.	1.— Fr.
Nr. 10—12 Meinrad Lienert-Nummer	50 Rp.		

III. Jahrgang „Schwyzerlüt“ 1941 (Pris für Ab. 3.50 Fr. portofrei).

Nr. 1—4 Schwyzer, läset schwyzerdütsch (Mundartwägwiser)	Pris 1.80 Fr.
Nr. 5—6 Lustigi Nummer	Pris 70 Rp.
*Nr. 7—9 Thurgauer-Nummer	Pris 1.— Fr.
Nr. 10—12 Festnummer „Heimat“, uf en 1. August 1941	Pris 1.50 Fr.

IV. Jahrgang „Schwyzerlüt“ 1942 (Pris für Ab. 4.— Fr. portofrei).

Nr. 1—3 Amerikaschwyzer-Nummer	Pris 90 Rp.
Nr. 4—6 Wiehnachts-Zyt	Pris 1.10 Fr.
Nr. 7—10 Züritüütsch (es chlis Zürcher Heimatbuech)	Pris 2.10 Fr.
Nr. 11—12 Alfred Huggenberger-Nummer	Pris 80 Rp.

V. Jahrgang „Schwyzerlüt“ 1943 (Pris für Ab. 5.— Fr. portofrei).

*Nr. 1—3 Appenzeller-Nummer	Pris 1.10 Fr.
Nr. 4—5 Sophie Hämmerli-Marti-Gedenknummer	Pris 1.— Fr.
Nr. 6—8 Simon Gfeller-Gedenknummer	Pris 2.— Fr.
Nr. 9—11 St. Galler-Nummer	Pris 1.80 Fr.

VI. Jahrgang „Schwyzerlüt“ 1944 (Pris für Ab. 5.— Fr. portofrei).

Nr. 12/1—2 Im Wälschland	Pris 1.60 Fr.
Nr. 3—4 Otto Hellmut Lienert Nummer	Pris 1.— Fr.
Nr. 5—8 Wägwiser dür üsi Mundarte (2. Uflag)	Pris 2.50 Fr.
Nr. 9 Georg Thürer-Nummer	Pris 80 Rp.
Nr. 10—12 Luzärner-Nummer	Pris 1.80 Fr.

VII. Jahrgang „Schwyzerlüt“ 1945 (Pris für Ab. 5.— Fr. portofrei).

Nr. 1—3 Vom grüne Land am blaue See (Thurgau)	Pris 1.50 Fr.
Nr. 4—5 Emil Balmer-Nummer	Pris 1.— Fr.
Nr. 6—8 Albert Bächtold-Nummer	Pris 1.60 Fr.
Nr. 9—12 „Heidi-Bühni“ Bärn	Pris 1.40 Fr.

VIII. Jahrgang „Schwyzerlüt“ 1946 (Pris für Ab. 6.— portofrei).

Nr. 1—3 Solothurner-Nummer (gwidmet em Jos. Reinhart)	Pris 1.60 Fr.
**Nr. 4—6 Karl Grunder zum 65. Geburtstag	Pris 1.80 bis 2.— Fr.
**Nr. 7—8 Ernst Eschmann zum 60. Geburtstag	Pris 1.— bis 1.20 Fr.

* fasch ganz „vergriffe“.

** i der Arbeit.

K. 1946, 931.

„Schöni Stunde“

Lieder für
Trachtenvereinigungen,
Frauen- und Gemischte Chöre

herausgegeben von

Oskar Fr. Schmalz

im Verlag

Krompholz & Co., in Bern

Spitalgasse No. 28

•

Es erscheinen erstmals auf Herbst 1945 folgende Lieder nach Texten von
Karl Grunder, Josef Reinhart, Jakob Käser, Hedi Schmalz u. a. m.

Frauenchor :

- | | |
|---------------------------|-------------------|
| 1. Schöni Stunde | 7. Ds Ryfeli |
| 2. Ds Blüemeli Rosmari | 8. Ds Lerchli |
| 3. Zwöi sunnegi Ouge | 9. Es Wünschli |
| 4. Der Sunndig | 10. Ds Blüemli |
| 5. D'Sunnsyte | 11. Ha gmeint |
| 6. Das isch u blybt e so! | 12. Hochzytsmorge |

Gemischter Chor :

- | | |
|-------------------|---------------|
| 1. Schöni Stunde | 4. Maientag |
| 2. Mys Guggisbärg | 5. Bärggrueß |
| 3. Mailied | 6. Längi Zyti |

Die Liedersammlung „Schöni Stunde“ wird fortgesetzt.

Café „Rudolf“

Buebebergplatz, Bärn

Hie dascht es gmüetligs Stündli verbringe,
Ds Chörli „Daheim“ tuet mängischt hie sinne,
A Spys u Trank ischt alles da,
Was Lyb und Seel erfreue cha.

Hansruedi Egli.



SCHWEIZERISCHE MOBILIAR

Vorteilhafte Versicherungen gegen:

*Feuer-, Einbruch-, Velodiebstahl-, Glasbruch-
und Wasserleitungsschaden.*

Bezirksagentur Worb: Otto Sellen

Telefon 7 21 74

Lokalagenturen in:

Biglen: H. Baumgartner

Bowil: Otto Weibel

Konolfingen: E. Schmalz

Schloßwil: R. Lauffer

Enggistein: W. Stettler

Stalden: C. Schaller

Walkringen: Fr. Krenger

Zäziwil: W. Güdel

Großhöchstetten: Ad. Eichenberger.

Basthof Bäre Walkringe



Sygs us em Chemi,
Dom Chäller, vom Bach,
Jm Bäre z'Walkringe
Git's währschafli Sach.

FRITZ ZÜRCHER, Hamneggchilbi-Wirt.



Strahm-Hügli

Kostümschäft Strahm-Hügli, Bären

Chramgaß 6

's tuet Heimatstück guet usstaffiere,
Währschafli Ruschtig präsentiere.
U bsungerbar het's Trachte oil
U Kostüm sücht in alli Spil.

Schwëstere Strahm.

Buchhandlung z. Zytglogge Bären, Hotelgaß 1

Hie si die meischte
Grunder-Stück
im Derlag.

Me cha sen o zur
Ysicht vo hie la cho.

W. Triebow.



Wotsch guet ässe
 u guet treiche,
 chumm zue nis
 cho nes Höckli ha.
 Mit wei dr'sch währli
 luege z'preiche,
 Du söllisch z'frideg
 von is gah.

Gasthof zum Sterne, Grosshöchstette

wo Grunder'sch erste Theaterstück si urufgüehrt worde
 FAM. STETTLER-GERBER.



Wir zahlen für sauberes, getrocknetes

Mutterkorn

diesjähriger Ernte
Fr. 15.- bis 16.-
 per kg, in bar

Künstlich gezüchtetes kaufen wir nicht
KELLER & CIE., Seifenfabrik, KONOLFINGEN



Gasthof zum Wyße Rößli Zäziwil

Wotsch einisch chly ga sy
 Mit oder ohni Frou,
 Chumm stracks zu üs ga Zäziwil
 Da git es Ruschtig rächt u vil
 Da wird's ein vögeliwou.

Familie Künzli.

40

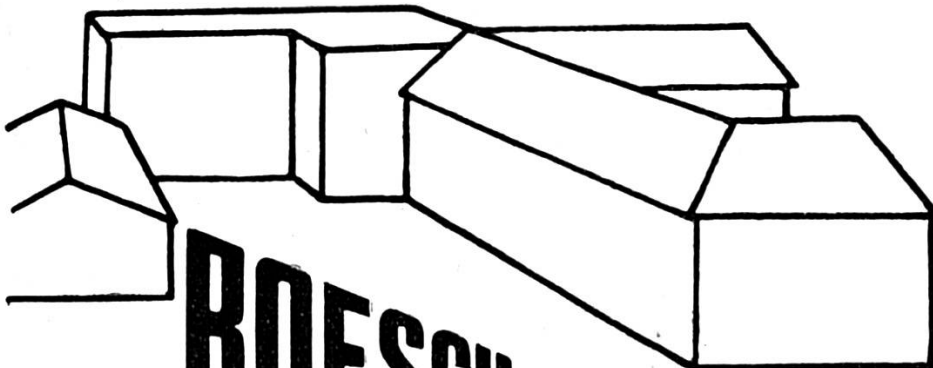


Jahr

Zahnärztliches
Institut
Konolfingen

ſählt's dir eis a dyne Zähne
Oder söttisch neu i ha,
Chumm zu üs uf Chonofinge,
Besser chunnst du niene dra.

Tel. 84123



TITUS ROESCH DIESSENHOFEN

zeiget Ihne, wie me mit bodeständige Möbel e
Wohnig heimelig und gmösig ırichte cha. D'Mö-
bel mached mer i dr eigne große Werkstatt. Drum
hämmer au di vorteilhafteſchte Priis.

Urchig und chrestig wie di richtig Mundart —
Urchig und chrestig find au mini Möbel!

EN GROS

DÉTAIL

E. SCHMID & CIE.

Tabak, Zigarren, Zigaretten,
Pfeifen, Zündholz

CHAUX-DE-FONDS

Place Hôtel de Ville 6

FREIBURG

Pérolles 24

•

Spezialitäten in:

FEINSTEN TABAKMISCHUNGEN

IMPORT-ZIGARREN

**ERSTKLASSIGE
BRUYÈRE-PFEIFEN**



MYRURGIA

Général-Depot für die Schweiz

G. Kempf, Zürich 11

Tél. 46 84 17

Eidgenosse, läset „Schwyzerlüt“

Im „Schwyzerlüt“-Verlag Fryburg (IIa 795) si usecho:

I. Jahrg. „Schwyzerlüt“ 1939 (3.—) II. Jahrg. „Schwyzerlüt“ 1940 (3.—)

*Nr. 1—2 Rudolf von Tavel-Nummer	60 Rp.	*Nr. 1—4 Wiehnachts-Nummer,	80 Rp.
*Nr. 3—4 Verschideni Biträg	60 Rp.	*Nr. 5—7 Soldate-Nr. 1939/40	70 Rp.
Nr. 5—6 Josef Reinhart Nummer	60 Rp.	Nr. 8—9 Muetertag	60 Rp.
Nr. 7—9 Für d'Schwyzerjuget	80 Rp.	Nr. 10—12 Uslandschwyzer-Nr.	1.— Fr.
Nr. 10—12 Meinrad Lienert-Nummer	50 Rp.		

III. Jahrgang „Schwyzerlüt“ 1941 (Pris für Ab. 3.50 Fr. portofrei).

Nr. 1—4 Schwyzer, läset schwyzerdütsch (Mundartwägwiser)	Pris 1.80 Fr.
Nr. 5—6 Lustigi Nummer	Pris 70 Rp.
*Nr. 7—9 Thurgauer-Nummer	Pris 1.— Fr.
Nr. 10—12 Festnummer „Heimat“, uf en 1. August 1941	Pris 1.50 Fr.

IV. Jahrgang „Schwyzerlüt“ 1942 (Pris für Ab. 4.— Fr. portofrei).

Nr. 1—3 Amerikaschwyzer-Nummer	Pris 90 Rp.
Nr. 4—6 Wiehnachts-Zyt	Pris 1.10 Fr.
Nr. 7—10 Züritüütsch (es chlis Zürcher Heimatbuech)	Pris 2.10 Fr.
Nr. 11—12 Alfred Huggenberger-Nummer	Pris 80 Rp.

V. Jahrgang „Schwyzerlüt“ 1943 (Prys für Ab. 5.— Fr. portofrei).

*Nr. 1—3 Appezeller-Nummer	Pris 1.10 Fr.
Nr. 4—5 Sophie Hämmerli-Marti-Gedenknummer	Pris 1.— Fr.
Nr. 6—8 Simon Gfeller-Gedenknummer	Pris 2.— Fr.
Nr. 9—11 St. Galler-Nummer	Pris 1.80 Fr.

VI. Jahrgang „Schwyzerlüt“ 1944 (Pris für Ab. 5.— Fr. portofrei).

Nr. 12/1—2 Im Wälschland	Pris 1.60 Fr.
Nr. 3—4 Otto Hellmut Lienert-Nummer	Pris 1.— Fr.
Nr. 5—8 Wägwiser dür üsi Mundarte (2. Uflag)	Pris 2.50 Fr.
Nr. 9 Georg Thürer-Nummer	Pris 80 Rp.
Nr. 10—12 Luzärner-Nummer	Pris 1.80 Fr.

VII. Jahrgang „Schwyzerlüt“ 1945 (Pris für Ab. 5.— Fr. portofrei).

Nr. 1—3 Vom grüne Land am blaue See (Thurgau)	Pris 1.50 Fr.
Nr. 4—5 Emil Balmer-Nummer	Pris 1.— Fr.
Nr. 6—8 Albert Bächtold-Nummer	Pris 1.60 Fr.
Nr. 9—12 „Heidi-Bühni“ Bärn	Pris 1.40 Fr.

VIII. Jahrgang „Schwyzerlüt“ 1946 (Pris für Ab. 6.— portofrei).

Nr. 1—3 Solothurner-Nummer (gwidmet em Jos. Reinhart)	Pris 1.60 Fr.
Nr. 4—6 Karl Grunder zum 65. Geburtstag	Pris 2.— Fr.
**Nr. 7—8 Ernst Eschmann zum 60. Geburtstag	Pris 1.— bis 1.20 Fr.
**Nr. 9 „Chrieg und Fride“	Pris —.80 bis 1.— Fr.

* fasch ganz „vergriffe“.

** i der Arbeit.

EN PRÉPARATION :

Sous la Bannière de la Grue

Histoire et Légendes du Comté de Gruyère

superbe volume — textes en français (et en patois)
env. 150 pages grand format avec 70 à 100 illustrations.

Collaborateurs: *Paul Aebischer, Josef Bovet, J. Desmonts, Ed. Hertig, Jean Humbert, Henri Naef, Pierre Verdon etc.*

Le passé glorieux de la „verte Gruyère“ y sera conté dans une vue d'ensemble grandiose. L'ouvrage contiendra en outre quatre aperçus inédits:

- a) Essai d'une histoire intérieure du comté de Gruyère.
- b) La poésie au pays de Gruyère.
- c) Chalamala, sage conseiller et fol bouffon.
- d) Eloge de la Gruyère.

Parution: Printemps 1946.

Prix: **Edition A: cartonnée:** env. 14.— fr. à 16.50 le volume.

Edition B: de luxe: numérotée, contenant le nom de l'acheteur
et signé de l'Editeur } env. 24.— fr. à 27.— fr.
le volume.

(Edit. B: Tirage limité à 150 exemplaires au maximum
Minimum exigé avant l'impression: 50 ex.)

Souscription jusqu'au **15 février 1946: 20%** de rabais et envoi franco. — NB. Après le 15 février 1946 il ne sera plus reçu de commande pour l'édition B. Ces exemplaires seront numérotés dans l'ordre d'arrivée de la commande.

à détacher s. v. pl.

S O U S C R I P T I O N :

L..... soussigné . . . commande aux Editions „Schwyzerlüt“
(Dr. G. Schmid), **Fribourg.**

- 1) ex. „**Sous la Bannière de la Grue**“
édit. **A:** (14.— fr. à 16.50 fr.).
- 2) ex. „**Sous la Bannière de la Grue**“
édit. **B:** (24.— fr. à 27.— fr.).

Conditions: Rabais: 20% et envoi franco. Paiement: d'avance
ou dans les 30 jours net après réception du volume.

....., le 194.....

Signature et adresse:

.....
.....
Texte à imprimer pour l'édition de luxe, numérotée et personnelle
Exemple: Imprimé pour M. Roland Piot à Bex. **(Edition B).**

.....
.....
Ecrivez très lisiblement s. v. pl.